
Hat sich der Täter im Wald umgezogen?

Am Mittwoch hat eine 120-köpfige Einheit der Bereitschaftspolizei Dachau ein Waldstück nahe des Hauses, in dem am Freitagabend die schreckliche Mordtat passierte, durchsucht. Das Polizeipräsidium Oberbayern Nord teilte nun mit, dass dabei „verfahrensrelevante Gegenstände“ gefunden worden seien. Genaue Angaben zu den Fundstücken wollte die Pressestelle nicht mitteilen.



Das Polizeipräsidium Oberbayern Nord veröffentlichte am Montag gegen 14.30 Uhr dieses Foto, das in einem Herrschinger Supermarkt entstanden ist. Kauft sich der mögliche Täter hier gerade Gartenhandschuhe?

Bisher seien, so heißt es in der Mitteilung weiter, ungefähr 80 „zum Teil wertvolle Hinweise“ aus der Bevölkerung eingegangen. Wie **hersching.online** bereits meldete, wollten einige Herrschingerinnen und Herrschinger den gesuchten Mann im Gebiet Strittholz, Kohlstatt und Panoramastraße gesehen haben. Ganz sicher seien sie sich aber nicht.

In dem roten Rucksack, den ein Herrschinger Einwohner in der Nähe der Promenade gefunden hatte, befand sich nach Zeugenaussagen eine leere Messerscheide. Der Finder hatte den Rucksack bereits vor der Veröffentlichung der Fahndungsfotos entdeckt und natürlich nach Hinweisen gesucht, wem das Teil gehören könnte. Dann gab der der Kripo den wertvollen Hinweis.

Die Fotos, auf denen der mögliche Täter mit weißer Hose, rotem Rucksack und gelbgrünen Gartenhandschuhen zu sehen ist, wurden nach Mitteilung der Polizei am Anwesen des Opfers gemacht. Falls der Mann, der im Edeka-Supermarkt nach Handschuhen gesucht hatte, mit dem Abgebildeten auf diesen Fotos identisch ist, muss er sich – offensichtlich schon in der Dämmerung – umgezogen haben.

Category

1. Gemeinde

Date

24/06/2026

Date Created

18/07/2024